



Pflegeberatung
im Ennepe-Ruhr-Kreis

komplex und für die Betroffenen kaum überschaubar.

Der Ennepe-Ruhr-Kreis sorgt zusammen mit der Stadt Ennepetal für ein bürgernahes Beratungsangebot im Rathaus der Stadt Ennepetal.

Rechtsgrundlage ist § 4 Landespflegegesetz NRW (PfG NRW).

Betroffene werden trägerunabhängig beraten und erhalten Informationen über angemessene ambulante, teilstationäre, vollstationäre und ergänzende (komplementäre) Hilfen. Die Beratung soll im Zusammenwirken von Kommunen, Pflegekassen, Angehörigen und anderen Akteuren erfolgen, die an der pflegerischen Versorgung beteiligt sind.

Die Mitarbeiterin der Pflegeberatungsstelle unterstützt die Betroffenen dabei, eine weitestgehend selbständige Lebensführung zu erhalten bzw. zu erreichen. Die Beratung berücksichtigt die Möglichkeiten der Hilfebedürftigen und ihrer Angehörigen sowie des sozialen Umfelds. Dem Grundsatz

Die Angebote für pflegebedürftige Menschen und für Menschen, die von Pflegebedürftigkeit bedroht sind, sowie die Finanzierung dieser Angebote sind mittlerweile sehr

"ambulant vor stationär" soll, sofern es dem Wunsch und den Möglichkeiten des pflegebedürftigen Menschen und seiner Unterstützungspersonen entspricht, entsprochen werden, wenn dies angemessen ist.

Es wird um Terminvereinbarung gebeten, weil Beratungsgespräche meistens zeitaufwändig sind. Auch Hausbesuche sind grundsätzlich möglich, manchmal auch erforderlich.

Ihre Ansprechpartnerin:



Rita Hoppe

Rathaus (1. OG, Raum 140)

Telefon: 0 23 33 – 979 193

E-Mail: rhoppe@ennepetal.de



Stadt Ennepetal
Fachbereich Jugend und Soziales
Bismarckstr. 21
58256 Ennepetal

Pflegeberatung der Stadt Ennepetal

Die Pflegeberatung

will ältere, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige informieren und beraten; zum Beispiel zu folgenden Themen:

- ✓ Leistungen der Pflegeversicherung
- ✓ Alltagshilfen
- ✓ Angebote der teil- und vollstationären Pflege
- ✓ Mahlzeitendienst
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Finanzierung der Angebote
- ✓ Information über ambulante Pflegedienste
- ✓ Information über niederschwellige Angebote
- ✓ Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- ✓ Vortragsveranstaltungen
- ✓ Vorsorgevollmachten
- ✓ Vereinbarkeit von Pflege und Beruf



- ✓ Schwerbehindertenausweis
- ✓ Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung
- ✓ Informationen über gesetzliche Betreuung
- ✓ Informationen über seniorengerechte Wohnungen in Ennepetal
- ✓ Vermittlung an weitere Beratungsstellen
- ✓ Gemeinsam nach geeigneten Lösungen suchen

Demenz

Plötzlich taucht die schleichend beginnende Krankheit in Ihrem Bekanntenkreis auf:

Demenz!

Sie zeigt sich in Vergesslichkeit, in gesteigerter Unruhe, in ungewöhnlich aggressivem Verhalten. Ihr bisheriges Leben gerät aus den Fugen. Sie stehen zunächst vor einem Rätsel – und womöglich ganz allein vor einer Flut von Problemen...

Wir möchten Sie auf dem oftmals langen, schwierigen und mühsamen Weg begleiten und zumindest einige Ihrer Fragen beantworten.